

Unser erfolgreiches Schwimm-Team

Schwimmer



THEMEN

Seite 3
Vorwort
Vorstand

Seite 5
Einladung zur
Jahreshaupt-
versammlung

Seite 9
Bericht zum
Neujahrsempfang

Seite 15
Berichte zu den
Abteilungen

OSTERMANN CENTRUM WITTEN

Jetzt online einrichten!
www.ostermann.de
24 Stunden Home-Shopping!



DEUTSCHLANDS MODERNSTES EINRICHTUNGS-CENTRUM!

IMMER EINE IDEE VORAUSS -
5 WOHN-SPEZIALISTEN IN EINEM CENTRUM!

**EINRICHTUNGS-
HAUS
OSTERMANN**

**DAS FULL-SERVICE
EINRICHTUNGS-CENTRUM.**
Hier finden Sie für jeden
Geschmack und für jedes
Budget die optimalen Möbel.
Überzeugen Sie sich selbst!

MITNAHMEMARKT

TRENDS

SOFORT WOHNEN.
Das Ideencenter, jung,
cool, stylish, retro oder
witzig. Wohnweisende
Einrichtungsideen gleich
zum Mitnehmen.

POLSTER
& DESIGN-
SPEZIALIST

Loft

RÄUME NEU ERLEBEN
LOFT bietet Design-
Möbel für alle, die sich
so einrichten wollen,
wie es ihrem eigenen
Lebensstil entspricht.

BABY-
FACHMARKT

Baby
TRENDS

**ALLES SOFORT
FÜRS KIND**
Der Mega-Fachmarkt für
unsere jüngsten Kunden.
Das komplette Babysortiment
von Autositz bis Kuscheltier.

KÜCHEN-
FACHMARKT

**KÜCHEN
CENTRUM**

**1 CENTRUM, 4 WELTEN
UND 1000 ALTERNATIVEN!**
Alles unter einem Dach!
Die ganze Welt der Küchen -
präsentiert in 4 einzigartigen
Fachbereichen.



CENTRUM WITTEN
A44, Abf. Witten-Ost (45)
Gewerbegebiet Annen
Fredri-Ostmann-Str. 1
Telefon 0 23 02 - 98 50



ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Sa: 10.00 bis 20.00 Uhr
Restaurant
ab 9.00 Uhr geöffnet

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG

OSTERMANN

Alles Wohnen dieser Welt - In einem Centrum!



VORSTAND

SUSANNE FUCHS



Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder,

mit unserem traditionellen Neujahrsempfang haben wir das Jahr 2016 wieder begonnen. Begrüßt haben wir wieder zahlreiche aktive Blauweiße, vom Junior bis zum Senior. Neben Mannschaftsleistungen wurde in diesem Jahr unser 2. Vorsitzender Johannes Balke mit einer DJK Auszeichnung geehrt. Ihm wurde vom Diözesan Verband die DJK Ehrennadel in Silber für langjähriges persönliches Engagement überreicht. Die Überraschung war gelungen. Auch ich bedanke mich im Namen aller DJK'ler für sein Engagement.

Nach erstem Überschlagen unserer Finanzen müssen wir nach wie vor achtsam sein, aber können etwas aufatmen. Die befürchtete Austrittswelle nach unserer Beitragserhöhung im vergangenen Herbst blieb aus und unsere beantragten Fördermittel trugen dazu bei, dass sich die Lage etwas entspannt hat. Trotzdem müssen wir auch in den Abteilungen mit unseren Budgets gerecht haushalten so wie es sich in einer gemeinnützigen Zweckgemeinschaft gehört. Dafür möchte ich an alle appellieren.

Schon oft habe ich es angesprochen – die Situation der geflüchteten Menschen, die auch in diesem Jahr zu uns kommen werden. Wir haben mit unserer DJK bereits vorbildliche Zeichen gesetzt. In vielen Abteilungen konnten wir bereits neue „Gäste“ begrüßen. Um auch vollwertiges Mitglied zu sein, sollen alle eine echte Mitgliedschaft bei uns erhalten. Ich finde es wichtig, dass viele Wittener sagen können: „Ich bin Mitglied in der DJK Blauweiß Annen“. Das ist tolle Werbung für uns. Und für diesen Einsatz bekommen wir zusätzliche Fördermittel vom Landessportbund NRW.

Ich wünsche euch allen jetzt erstmal einen guten Start in das Jahr, mit vielen sportlichen Höhepunkten und viel Spaß in der Gemeinschaft. Auch in diesem Jahr wollen wir anknüpfen an das gelungene Fest im Park der Generationen. Wenn wir wieder alle an einem Strang ziehen, dann könnte eine Umsetzung gelingen. Wer Lust hat, sich hier zu engagieren, der kann sich gerne bei uns melden.

Eure Susanne Fuchs





Talente fördern mit sportscout

Die Stadtwerke Witten machen sich in Kooperation mit dem StadtSportVerband stark für eine zielgerichtete und qualifizierte Sportförderung. Im Rahmen der Talent-Initiative „sportscout“ werden Vereine, Schulen, Mannschaften und Individualsportler „aus der Breite in die Spitze“ gefördert und unterstützt.

 **Stadtwerke
Witten**
Einfach einschalten.



VORSTAND

SUSANNE FUCHS



Liebe Vereinsmitglieder!

Witten, 01.03.2016

zu unserer Mitgliederversammlung am
Freitag, den 29.04.2016, um 19.30 Uhr
Gemeindesaal St. Joseph, Stockumer Str. 13, Witten Annen
laden wir Sie hiermit satzungsgemäß ein.

Wir schlagen folgende Tagesordnung vor:

1. Begrüßung der Versammlung und Ehrung der Verstorbenen
2. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Verlesung/Genehmigung der Protokolle der JHV sowie der außerordentlichen MV 2015
4. Wahl eines Protokollführers
5. Grußworte
6. Sportberichte 2015
7. Ehrungen
8. Berichte über das Geschäftsjahr 2015
 - a. Bericht des Vorstandes
 - b. Kassenbericht
 - c. Bericht der Kassenprüfer
 - d. Aussprache
9. Wahl eines Wahlleiters
10. Entlastung des 1. und 2. Vorsitzenden
11. Neuwahlen
 - a. Wahl eines Vorsitzenden
 - b. Wahl eines Stv. Vorsitzenden
 - c. Wahl eines Vorsitzenden des Ressorts „Geschäftsführung“
 - d. Wahl eines Vorsitzenden des Ressorts „Finanzen“
12. Vorstellen eines geistlichen Beirates
13. Vorschau auf 2016/2017
14. Verschiedenes

Sollten Einwände gegen die Tagesordnung vorliegen oder Ergänzungen gewünscht werden, so ist dieses dem Vorstand Susanne Fuchs, Geschäftsstelle DJK BW Annen, Friedhofstraße 9, 58453 Witten, bis zum 01. April 2016 schriftlich mitzuteilen. www.djkannen.de.

Susanne Fuchs
1. Vorsitzende

Johannes Balke
2. Vorsitzender

Warum wir nicht Bank heißen?

Der
unterschied
beginnt beim
Namen

wir sind den **Menschen** verpflichtet:
50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen
Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern
erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden
sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht
nur Sicherheit
für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze Region.
Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des
Mittelstands und einen Großteil der Existenzgründungen
in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln
die Lösungen
von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir
zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App**. Erleben
Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und
auf www.sparkasse.de
wenn's um Geld geht - **Sparkasse**

Sparkasse Witten. Gut.
Gut für die DJK Blau-Weiß Annen.
Gut für Sie.

 Sparkasse
Witten

GESAMTVEREIN





VORSTAND

TERMINE

Hier die wichtigsten Termine für das erste Halbjahr 2016

Freitag, 29. April 2016, 18.30 Uhr
Gemeindesaal St. Joseph
Stockumer Straße

„DJK Jahreshauptversammlung“

12. März 2016, 10-16 Uhr

„DJK 2020“ Klausurtagung –
entfällt mangels Interesse

19. – 26. Juni 2016

„Seniorenreise“ nach
Going in Tirol
mit Volkhard Schaeffer
-es sind noch Plätze frei!

24. – 26. Juni 2016

„Bewegt jung bleiben“
Ein Bewegungswochenende in der
Sportschule Hachen
mit Susanne Fuchs
-es sind noch Plätze frei!

NEU

Jetzt jeden Freitag, ab 16.00 Uhr

„Boule“ spielen für Jedermann
Im Park der Generationen

Bei Interesse an den Aktionen oder Nachfragen meldet euch unter 0173 9964141 oder in der Geschäftsstelle.

Eure Susanne & das Vorstandsteam





Erst feierlich, dann gesellig

Gut 80 Besucher kamen in den Saal von St. Joseph

Gut besucht war wieder der Neujahrsempfang unseres Vereins: Rund 80 BWA-Mitglieder hatten in der Kirche zunächst einen feierlichen Gottesdienst erlebt, ehe sie im Saal des Jugendheims von St. Joseph die Geselligkeit unter DJKlern genossen.

Grüßworte sprachen Pastor Friedrich Barkey als Hausherr, Johannes Balke, 2. Vorsitzender unseres Gesamtvereins, sowie Sven Beulshausen, Vorsitzender des Diözesanverbandes. Dirk Engelhard, Vorsitzender des Kreissportbundes, hielt ein Referat zum aktuellen Thema „Bewegt älter werden in der DJK“. Das Programm moderierte unser Ehrenmitglied Willi Tepel.



Geehrt wurden folgende Sportlerinnen und Sportler:

Mädchenteam Tischtennis: Yaren Deniz, Zeynep Hermi, Lisa Straube, Barbara Pernack, Sophie von Puttlar, Ayse Hermi, Kristin Rozandsky, Leonie Humme, Selina Kartal. **Leichtathletik-**

Damenteam W30: Frauke Viebahn, Christine Wenzel, Britta Ehrhardt, Carmen Seinwill, Tania Kranz, Silke Holstein, Christina Linden, Cordula Magiera.

Gesamtverein: Johannes Balke, Friedhlem Grabe.

Fotos: Britta Matthes, Lennart Schultheis

Inh.

Fritz und Volker Zappe

BLUMEN

Zappe
GbR



Gärtnerei • Friedhofsgärtnerei • Dauergrabpflege

58455 Witten
Pferdebachstr. 48
Auf dem evangelischen Friedhof

Telefon 8 36 44

58455 Witten
Breslauer Straße 26

Telefon 1 36 20

Mitglied des Verbandes für Dauergrabpflege Westfalen-Lippe e.V.

KRONEN
schmeckt.



*Leitwörter der Kronen.
Die Kronen
der Bierkunst.*



Bierverlag Hermann Jörs

Witten-Annen, Annenstr. 88, Ruf 60811



VORSTAND

1. VORSITZENDE: SUSANNE FUCHS (Tel. 0 173 9964141)

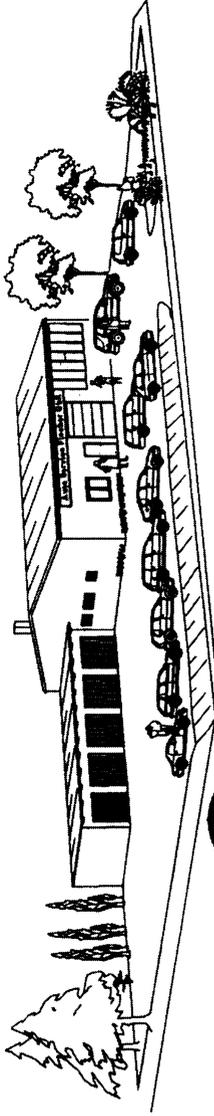
„Weihnachtsg Grillen 2015“

Am 19.12. fand wieder unser diesjähriges Weihnachtsg Grillen mit Boulespielen im Park, Grillen und einer Vorführung der Turnabteilung statt. Die Breitensport organisierte das Beisammensein unter Mithilfe der Schwimm- und Turnabteilung sowie vielen fleißigen Helfern. So konnten unsere DJK`ler die neue Geschäftsstelle kennen lernen, die bald ihre Aktivitäten neben der Märkischen Halle aufnehmen soll.



Eurer Vorstand

Johannes Balke | Susanne Fuchs



Gebrauchtwagen

Mit Qualität und Sicherheit

Auto - Service Fischer GbR

Heiner Fischer, Kfz-Meister

Niklas Fischer, Kfz-Techniker-Meister

Reparatur aller Fabrikate

-  AU sofort
-  HU Prüfstelle - tägliche Termine
-  Inspektion - Unfallbeseitigung
-  Auspuff - Bremsen - Kupplung - Stossdämpfer
-  Reifen - Räder - Achsvermessung
-  Klima-Service

58454 Witten • Mewer Ring 5

Tel. 02302 / 42 00 50 • Fax. 02302 / 42 00 52



VORSTAND

1. VORSITZENDE: SUSANNE FUCHS (Tel. 0 173 9964141)

„Weihnachtsgrillen 2015“



Reifen Kessler

Ihr Groß- und Einzelhandelspartner

- Reifenhandel
- Reifenmontage
- Reifeneinlagerung
- KFZ-Service

Reifenhandel Kessler GmbH
Westfalenstr. 114
58453 Witten

Tel. +49(0)2302 - 50 888
Fax +49(0)2302 - 42 57 57

E-Mail info@reifenkessler.de
Internet www.reifenkessler.de

Dr. Niemann & Wettlaufer*

Patentanwältskanzlei

Patente

Gebrauchsmuster

Marken

Design

*Schweißfachingenieur

*in Sachen der
gewerblichen Schutzrechte
zugelassen vor dem DPMA, BPatG,
BGH, HABM sowie EPA

**Wir schützen
Ihre Ideen**

Stockumer Str. 58a

DE-58453 Witten

Tel.: 02302/2027128

Fax: 02302/2027129

E-mail: office@wetpat.de

Internet: www.wetpat.de



VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Andreas Kaufmann

E-Mail: kaufmann.a@gmx.de

Internet: www.djkannen.de

Telefon: 02302 / 33 898

Gut besucht ist unsere Internetseite **www.witten-volleyball.de**, auf der wir regelmäßig über die Ergebnisse aller Annener Volleyballteams berichten. Ob von unseren Kleinsten in der gemischten D-Jugend bis zur 1. Damenmannschaft: über jede Mannschaft findet man dort stets aktuelle Spielberichte – und eine eigene Team-Seite! Außerdem melden sich viele neue Interessenten über diese Plattform, die bei uns spielen möchten.

Im Laufe der Jahre hat es auf **www.witten-volleyball.de** bereits über 28.000 Besucher gegeben. Für die nächste Zeit haben wir ein ehrgeiziges Ziel: Wir hoffen, spätestens bis zum Jahresende die „magische“ Grenze von 30.000 knacken zu können. **(toto)**

Leichtathleten holen Volleyball-Pokal

Gut 80 Sportlerinnen und Sportler aus verschiedenen Abteilungen machten wieder mit beim traditionellen Volleyball-Turnier in der Holzkamphalle. Dabei stand neben dem Sport natürlich die Geselligkeit im Mittelpunkt. Riesen-Applaus gab es während einer Pause, als unsere langjährige Hallenwartin Getrud Lammers-Werda vor großer Kulisse in den verdienten Ruhestand verabschiedet wurde. Und nach über drei Stunden Spielzeit gab es beim Turnier der Abteilungs-Mannschaften (ohne die „Spezialisten“ vom Volleyball) folgende Platzierungen:

1. Leichtathletik (Aktive)
2. Tischtennis
3. Schwimmen
4. Breitensport
5. Leichtathletik (Jugend)

Saison 2015/2016: Heimspiel-Info

Damen-Bezirkssklasse

Samstag, 27. Februar, 15 Uhr

Ort: Turnhalle Märkische Straße

Gegner: VfL Gevelsberg

Weitere Infos zu allen Teams der Volleyball-Abteilung gibt es im Netz:
www.witten-volleyball.de

Weibliche A1-Jugend

(Jahrgang 1997 und jünger)

Samstag, 12. März, 15 Uhr

Ort: Turnhalle Märkische Straße

Gegner: TV Gerthe

TV Mengede II

Impressionen vom Weihnachtsturnier



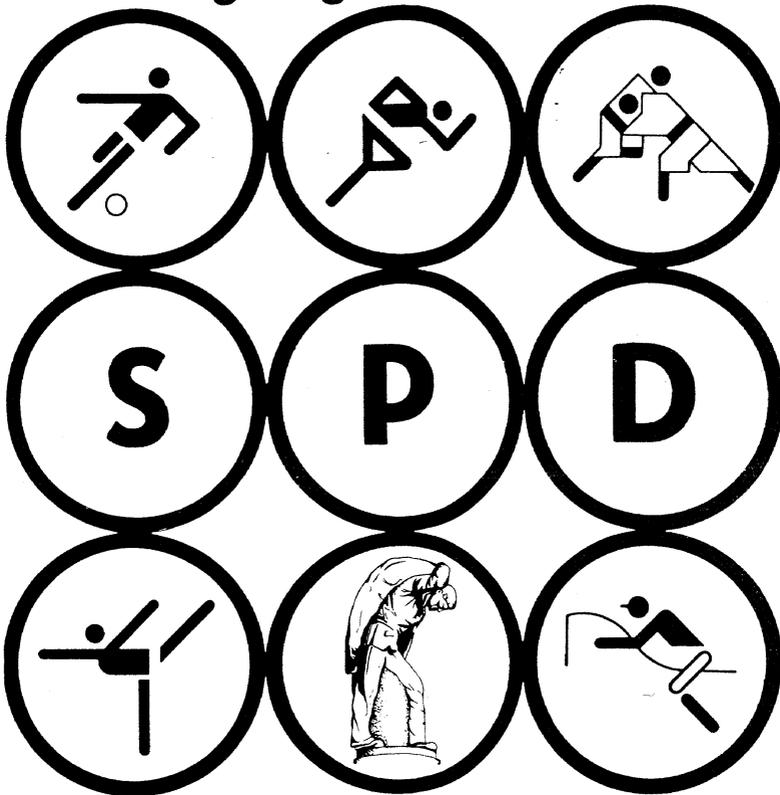


SPORTFÖRDERUNG

wird von der

SPD

großgeschrieben



SPD Ortsvereine

Annen I, Ardey, Hüllberg



42. Neujahrsschwimmfest in Meschede am 24. Januar 2016

6 EinzelschwimmerInnen

2 Pokale

14 Medaillen

15 persönliche Bestzeiten

Besser konnte das Jahr 2016 aus Sicht unser SchwimmerInnen nicht starten: obwohl wir nur mit einer kleinen Besetzung an diesem Wettkampf teilnahmen, lässt die o.g. Ausbeute auf ein erfolgreiches Jahr 2016 hoffen:

Samira Franz (Jahrgang 2002) und **Vanessa Marre** (Jahrgang 2001) legten bei diesem Wettkampf richtig los: Samira schwamm gleich drei Mal persönliche Bestzeit, ließ über 50 m Freistil und 50 m Schmetterling die gesamte Konkurrenz hinter sich und musste über 50 m Rücken nur eine Schwimmerin vorbeiziehen lassen. Als Belohnung für diese tolle Leistung erhielt Samira für ihre 50 m Freistilstrecke den Pokal für die beste Einzelleistung ihres Jahrgangs. Auch Vanessa schaffte es, sich bei allen Starts zu verbessern. Über 50 m Freistil und 50 m Brust holte sie jeweils die Goldmedaille, über 50 m Schmetterling und 100 m Lagen jeweils die Silbermedaille. Auch Vanessa wurde für ihre Leistung über 50 m Freistil mit einem Pokal ausgezeichnet.



Ebenfalls gut lief es für **Alexander Wolter** (Jahrgang 2002), der fünfmal an den Start ging, zweimal neue Bestzeit schwamm und insgesamt vier Medaillen mit nach Hause nehmen konnte. Alexander wurde Zweiter über 50 m Freistil, jeweils Dritter über 50m Schmetterling, 50 m Rücken und 100 m Lagen. Bei der 50 m Bruststrecke reichte es für einen fünften Rang.

Auch **Jannik Schultz** (Jahrgang 2004) war sehr erfolgreich, fuhr mit drei neuen Bestzeiten und zwei Medaillen nach Hause. Über 50 m Freistil gewann Jannik die Silbermedaille, über 100 m Lagen die Bronzemedaille. Über 50 m Rücken erzielte er den vierten Rang.

Alena Wolter (Jahrgang 2003) schwamm insgesamt drei neue Bestzeiten. Aufgrund der in diesem Jahrgang immer riesigen Konkurrenz reichte es über 50 m Brust zu einem vierten Platz, über 50 m Freistil zu einem fünften Platz und über 50 m Schmetterling, 50m Rücken und 100 m Lagen zu jeweils siebten Plätzen.

Felix Benneker (Jahrgang 1994) sprang zweimal ins Wasser und erreichte über 50 m Schmetterling den dritten Platz und über 50m Freistil den 7. Platz.

Nicht zu vergessen sind hier die Ergebnisse unserer zwei Herrenstaffeln in der Besetzung: Stefan Jaensch, Alexander Wolter, Jan Darsow und Felix Benneker. Über 4*50 m Freistil wurden sie Vierter und über 4*50m Brust erschwammen sich die vier eine Silbermedaille.

Bei den Schwimmerinnen konnten wir aufgrund der geringen Anzahl leider keine Staffel stellen.

*Man sollte in Urlaub fahren . . .
. . . und zwar an die Mosel ins Haus Liane*

HAUS LIANE



*Mit Wein
lässt
es sich wohnen*



WEINGUT
HENRICH'S
ROTH

D-56861 Reil/Mosel · Bergstr. 36
Tel. 06542/22569 · Fax / 15 19

www.Haus-Liane.de
info@Haus-Liane.de

Abteilungsbericht Schwimmen

Abteilungsleiter Frank Wohlfahrt, Telefon 02302/50607



Hier die tollen Ergebnisse im Einzelnen:

Name	Jahrgang	Strecke	Zeit	Platz
Alena Wolter	2003	50 m Freistil	0:37,75	5. Platz
		50 m Schmetterling	0:50,66	7. Platz
		50 m Rücken	0:48,45	7. Platz
		50 m Brust	0:48,39	4. Platz
		100 m Lagen	1:42,24	7. Platz
Samira Franz	2002	50 m Freistil	0:34,16	1. Platz
		50 m Schmetterling	0:40,42	1. Platz
		50 m Rücken	0:42,15	2. Platz
Vanessa Marre	2001	50 m Freistil	0:32,74	1. Platz
		50 m Schmetterling	0:40,55	2. Platz
		50 m Brust	0:42,61	1. Platz
		100 m Lagen	1:29,36	2. Platz
Jannik Schultz	2004	50 m Freistil	0:36,47	2. Platz
		50 m Rücken	0:45,72	4. Platz
		100 m Lagen	1:40,13	3. Platz
Alexander Wolter	2002	50 m Freistil	0:33,50	2. Platz
		50 m Schmetterling	0:45,84	3. Platz
		50 m Rücken	0:43,31	3. Platz
		50 m Brust	0:45,89	5. Platz
		100 m Lagen	1:31,38	3. Platz
Felix Benneker	1994	50 m Freistil	0:29,56	7. Platz
		50m Schmetterling	0:31,18	3. Platz



😊 **Unser erfolgreiches Team** 😊

**Schwimmlehrgang in Hardehausen
30 und 31. Januar 2016**

Der Schwimmlehrgang Anfang des Jahres richtet sich immer an die jüngeren Schwimmer und Schwimmerinnen, die gerade mit dem Wettkampfschwimmen angefangen haben. Dieses Mal fuhren aus unserem Verein insgesamt drei Schwimmer und vier Schwimmerinnen mit. Auf dem Programm stand die Disziplin Rückenschwimmen, sowie Dehnübungen vor dem Training oder Wettkampf.





Ausblick

Wieder sehnsüchtig erwartet wird das diesjährige **Trainingslager** in der Nähe von **Würzburg**. In der Zeit vom 19. bis 25. März 2016 erwartet alle angemeldeten Teilnehmern wieder ein tolles Sport- und Freizeitangebot. Bericht in der nächsten Ausgabe.

Bitte schon mal vormerken:

Am **30. April 2016** findet der alljährliche Aqua-Magis-Cup in Plettenberg statt.

Der Termin für die diesjährigen DJK-Meisterschaften steht noch nicht fest, wird sich aber wahrscheinlich bis in den Mai hinein verschieben.

Zu allen Wettkämpfen und anderen Veranstaltungen erhaltet Ihr bei Training die notwendigen Informationen.



So, jetzt wünscht der Mitch euch weiterhin noch viel Spaß beim Schwimmen !!!

Nicole Marre

Unsere Trainingszeiten:

Wochentag	Uhrzeit	Zielgruppe	Ort
Montag	19.00 bis 21-30 Uhr	Wettkampfgruppe und Senioren	Hallenbad Annen
Mittwoch	16.30 bis 17.30 Uhr	Wettkampf	Hallenbad Annen
Mittwoch	17.00 bis 19.00 Uhr	Babyschwimmen Anfänger	Lehrschwimmbecken Hüllbergschule
Freitag	16.00 bis 20.30 Uhr	Alle	Lehrschwimmbecken Hüllbergschule

Ansprechpartner: Frank Wohlfahrt, Tel. 02302/50607

Sandra Nikodem, Tel. 02302/278131 (für Babyschwimmen und Anfänger)

Sicherheitsfachgeschäft

Fenster- und Türabsicherungen - Funk-Alarmanlagen
Schlüssel - Schlösser - Profilzylinder - Schließanlagen
Baubeschläge - Tresore - Briefkästen

EW-präsent

Technischer Handel

Elektrowerkzeuge - Handwerkzeuge
Befestigungstechnik - Betriebsausstattung
Arbeitsschutz

Friedrich-Ebert-Straße 84 - 58454 Witten
Tel. 02302 - 18019
Email: ewpraesent@cityweb.de

Ferienhaus auf Rügen für 8 Personen auf 800 qm Grundstück



Ideal für Familien mit Kindern, Hunde erlaubt. 4 Schlafräume, Wohn- und Essraum mit Kamin. Separate Küche mit Spülmaschine und Waschmaschine. Fahrräder zur Verfügung. Strände in der Nähe.

Preise je nach Saison: 60 € bis 130 € (auf Anfrage) · DJK Mitglieder erhalten 10 % Rabatt.
Susanne Fuchs · 0173 9964141 · www.fuchsinbewegung.de

Zum Geburtstag



Unsere Senioren

Classen, Erika	87	10.03.1929
Watholsky, Hedwig	86	10.01.1930
Bilstein, Brunhilde	84	22.01.1932
Mazurek, Günter	83	13.03.1933
Porten, Werner	83	18.03.1933
Trapp, Helmy	83	27.01.1933
Spyra, Elfriede	82	27.02.1934
Dörper, Waltraud	81	08.03.1935
Düssel, Ruth	81	16.02.1935
Otto, Elisabeth	81	01.02.1935
Poschmann, Brunhild	81	23.02.1935
Temme, Richard	81	10.01.1935
Tepel, Willi	81	19.02.1935
Fehrentz, Annemarie	80	27.01.1936
Latzel, Klara	80	15.02.1936
Wehner, Margarete	80	01.03.1936
Bessler, Eveline	79	28.01.1937
Zilgens, Rosemarie	79	27.03.1937
Köhler, Käthe	78	14.02.1938
Schweter, Ursula	78	18.03.1938
Balke, Renate	77	18.01.1939
Malitz, Elvira	77	12.01.1939
Malz, Ingrid	77	12.03.1939
Naglak, Wolfgang	77	28.01.1939
Wasmuth, Karola	77	01.03.1939
Falk, Gertraud	76	28.02.1940
Kohlstedde, Bernhard	76	02.02.1940
Seidemann, Charlotte	76	05.03.1940
Weber, Lothar	76	18.01.1940
Girg, Christel	75	07.01.1941
Gockel, Veronika	75	27.02.1941
Kücking, Elfriede	75	05.02.1941
Langenfeld, Heinz	75	04.02.1941
Zacher, Heinz-Dieter	75	01.03.1941
Fischer, Rita	74	19.02.1942
Jäger, Christian	74	01.02.1942
Maaßen, Walter	74	15.01.1942
Raczuhn, Irene	74	28.03.1942
Schnittker, Ursula	73	21.02.1943
Schaeffer, Volkhard	72	08.02.1944
Breiter, Bernd	71	10.02.1945
Hesse, Ingrid	71	07.02.1945
Jahnke, Manfred	71	12.02.1945
Leimbach, Doris	71	28.01.1945
Gajewski, Rolf	69	11.02.1947
Kathhöfer, Renate	68	13.02.1948
Fuchs, Karola	67	12.01.1949
Lichtenberg, Hella	67	28.03.1949

Poloczek, Heinrich	66	08.01.1950
Burandt, Rosemarie	65	24.03.1951
Hahn, Gerd	65	12.01.1951
Schlenkermann, Margit	65	24.03.1951
Steger, Ingrid	65	19.02.1951
Russak, Jürgen	64	16.03.1952
Wolters, Brigitte	64	25.03.1952
Gaidies, Albrecht	63	12.02.1953
Chudzinski, Klaus W.	62	07.03.1954
Frommberger, Klaus	62	27.03.1954
Stanglow, Marianne	62	24.01.1954
Darsow, Hannelore	61	21.01.1955
Humberg, Brigitte	61	19.01.1955
Kassner, Bernd	61	20.03.1955
Sari, Ismael	61	01.02.1955
Wolniak, Marion	61	11.03.1955

60 Jahre

Dolinsky, Peter	60	03.01.1956
Ribic, Harald	60	28.03.1956

55 Jahre

Antonyan, Narine	55	22.01.1961
Kammer, Jürgen	55	04.02.1961

50 Jahre

Frischkorn, Eva	50	04.01.1966
Marre, Karsten	50	22.03.1966
Schulz, Ansgar Karl	50	18.03.1966

45 Jahre

Brede, Stephan	45	13.03.1971
Holstein, Silke	45	26.02.1971

**Allen Mitgliedern wünscht der Vorstand
viel Gesundheit und ein langes Leben!**

caritas 

Witten

... denn Pflege ist Vertrauenssache!



Es ist schön, wenn Sie die nötige Hilfe und Pflege im Kreis der Familie organisieren können. Aber mit der richtigen Unterstützung kann Ihr Alltag weiter an Qualität gewinnen...

Caritas-Pflegedienst

Marienplatz 2 · 58452 Witten · Telefon: 02302/91090-90 · pflege@caritas-witten.de

Praxis für Krankengymnastik



- Krankengymnastik
- Massage u. Heißluft
- Rückenschule für Erwachsene und Kinder
- Sensorische Integrationstherapie

Inh. H. Möller - Gerke

- staatl. anerkannte
Krankengymnastin
- **Bobaththerapeutin**
- **Therapeutin für**

Sensorische Integration

- manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Migränetherapie
- Bobaththerapie

Annenstraße 151 (im Centrovital) · 58453 Witten
Telefon 02302/96 37 08

Mitglied der DJK Blau-Weiss Annen e.V.

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Sa 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

IHRE
DRIVE-IN-APOTHEKE
Apotheke
am **boni**^{CENTER}



**OB VOR, WÄHREND ODER NACH DEM TRAINING...
...WIR HABEN DA IMMER ETWAS!**



Apotheke am Boni-Center

Susanne Fischbach

Schlachthofstr. 27 / 58455 Witten

Telefon: 02302-20 20 317 / Telefax: 02302-20 20 493

service@apothekeamboni-center.de

www.apothekeamboni-center.de





TURNEN

ABTEILUNGSLEITERIN : URSULA HOFFMEISTER (Tel. 0 23 02/6 25 77)

Stadtmeisterschaften in der Holzkamphalle

Für den letzten Wettkampf des Jahres blieb nur noch eine Hallenzeit am 3. Advent, Wettkampfbeginn: 15.30 Uhr, übrig. Aber trotz der ungewöhnlichen Zeit war die Holzkamphalle mit Zuschauern, Turnern und Turnerinnen gut besucht. Auch fast alle Kampfrichterinnen hatten Zeit gefunden, so dass alle vier Geräte besetzt werden konnten und es auch gleich zügig losging.



Im Wettkampf 1 (Jahrgang 2008/2009) waren wieder nur unsere Minis am Start, die auch die Attraktion dieser Veranstaltung wurden. Es siegte wieder Carlotta Costa (47,75 Pk.), aber diesmal ganz knapp gefolgt von Emma Neumann mit 47,0 Pk. Dritte wurde Amelie Weis (42,60 Pk.), vierte Marlia Schwartz (40,8) und fünfte Miyuki Gleitze, die leider am Reck verturnt hatte.

Im Wettkampf 2 (Jahrgang 2006/2007) musste wieder einmal eine Turnerin aus dem Leistungszentrum in Bochum für einen Stockumer Sieg sorgen und das wurde verdammt knapp!! Trotz Sturz am Balken holte Anna-Lena Koch (WTV) mit 56,55 Pk. Platz 2 hinter Emilia Wolf (TUS Stockum) 56,90 Pk. Auch Melissa Sawatzki landete mit ihren 56,10 Pk. sicher auf Platz 3, wobei sie am Sprung mit 15 Pk. Tagesbeste aller P-Turnerinnen war. Vierte wurde mit 52,25 Pk. Viola Rosidovic, die am Balken und am Reck noch ein wenig zulegen muss,



**BAUUNTERNEHMUNG
HOCH- UND FUNDAMENTBAU
VERKAUF VON BAUSTOFFEN ALLER ART**

U. Hofmann
GmbH & Co. KG



**58456 WITTEN-HERBEDE
(GEWERBEGEBIET) WESTERWEIDE
Telefon 02302 / 73300**

Im Wk. 3 (Jahrgang 2003/04/05) startete je eine Turnerin aus Stockum, Annen, Durchholz und vom WTV. Mit nur 0,20 Pk. Vorsprung schaffte Lara Costa Platz 1 vor Melissa Hinrichsen (WTV 52,30 Pk.)

Im Wk.5 Jahrgang 2004 und jünger musste Kür LK 4 geturnt werden. Vor fünf Konkurrentinnen schaffte Lena Wegmann mit 47.05 Pk. und beste dieser Altersklasse am Boden und am Barren Platz 1. Dritte (44,85 Pk.) wurde Michelle Sawatzki mit einem tollen Sprung über den Tisch und einer ordentlichen Bodenübung.

Im WK. 6 Jahrgang 2003 und älter KM 4 trafen sich wieder wie gehabt Anke Wu (Stockum) und Zarah Lockowandt (DJK). Nur 0,85 Pk. fehlten Zarah zum Sieg.

Im Wk.7 Jahrgang 2004 und jünger, LK 3, hatten gleich drei Mädchen aus dem LZ Bochum (die komplette Gauliga 1 – Mannschaft) die Aufgabe, die Treppchenplätze zu sichern. Ganz ist es ihnen jedoch nicht gelungen, denn Johanna Person und Fredrike Müller belegten mit 46,50 und 46,05 Pk. Platz 3 und 4 vor Viktoria Wagner (TUS Stockum 46,0 Pk.)



Im Wk. 8 Jahrgang 2003 und älter LK 3 hatte die Landesliga-Turnerin Svenja Vogt den Auftrag, einen DJK-Sieg zu verhindern und auch hier wurde es arg knapp. Luisa Marx sollte auf der maroden Bodenfläche nichts riskieren, und der Barren ist für so eine große Turnerin mit so langen Beinen viel zu eng und die Verletzungsgefahr zu groß, so dass sie an beiden Geräten nicht ihre kompletten Übungen zeigen konnte. 47,35 Pk. bedeuteten Platz 2, knapp hinter der „Stockumerin“, Rieke Stratmann turnte 46,05 Pk. und die Jüngste Maja Schuster 44,70 Pk.

Maja Schuster

Erste Aktion im Jahr 2016 ist ein Tageslehrgang im Leistungszentrum in Dortmund am 14. Februar. Beginn um 10 Uhr. Ende gegen 16.00 Uhr. Zwei Wochen später, am 28. Februar, beginnt die Bezirksliga Iserlohn mit der 1. Runde in der Humpfert-Halle.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir
Höchstleistungen.
Die Provinzial - zuverlässig wie
ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Schulze & Schmitt oHG

Annenstraße 129

58453 Witten

Tel. 02302/6703

schulze-schmitt@provinzial.de



Neue Bezirksliga Hemer-Menden und Ruhr!!!-

Um auch den Turnerinnen einen Wettkampf zu ermöglichen, die noch keinen kompletten Vierkampf schaffen, haben wir uns mit dem Bezirk Hemer- Menden geeinigt, für diese Mädchen einen LK 4–Mannschafts-Wettbewerb anzubieten. Eine Mannschaft darf aus bis zu 8 Turnerinnen bestehen, fünf dürfen jeweils an einem Gerät turnen und die drei besten kommen in die Wertung.

Die Siegermannschaft qualifiziert sich für den Relegationswettkampf im November zum Aufstieg in die Gauliga 2.

Die Termine stehen jetzt fest, und zwar:

1. Runde am Samstag, 9. April in Menden
2. Runde am Sonntag, 12. Juni in Witten, Holzkamphalle
3. Runde am Samstag, 2 Juli in Lendringsen

Die Bezirksliga-Mannschaft möchte 2016 nicht mehr LK 4, sondern die etwas schwierige LK 3 turnen und bleibt deshalb weiter als Gast im Bezirk Iserlohn. Auch diese Termine stehen schon fest:

- 1 Runde am Sonntag, 28. Februar in der Humpfert-Halle, Iserlohn
2. Runde am Sonntag, 19. Juni in der Humpfert-Halle in Iserlohn
3. Runde am Samstag, 24. September in Schwerte

Die Deutschen DJK-Bundesmeisterschaften finden in diesem Jahr im tiefsten Bayern vom 6. - 8. Mai in Windischeschenbach statt. 8 Turnerinnen werden die weite Reise mit der DB antreten.

Die Gauliga-Saison beginnt am 12. März in Hagen in der Karl-Adam-Halle.

Am Vormittag starten die 8 Turnerinnen der Gauliga 1 und am Nachmittag die Gauliga 2 Mannschaft. Am 16. April fahren beide Mannschaften noch einmal nach Hagen und in der 3. Runde machen alle Liga-Turnerinnen zum ersten Mal in Witten in der Horst-Schwartz-Halle Station.



VORSTAND

1. VORSITZENDE: SUSANNE FUCHS (Tel. 0 173 9964141)

„Neues DJK Logo mitbestimmen“

Auf der Jahreshauptversammlung 2015 gab die Versammlung ihr Votum dafür ab, ein neues Logo entwickeln zu lassen. Es gab viele Versionen, die wir auf unseren Festen präsentiert haben. Dabei haben es zwei in die engere Wahl geschafft. Wir möchten euch heute die Versionen vorstellen und rufen euch auf, mitzubestimmen, welches Logo schlussendlich das Rennen macht.

1)



2)



Mailt eure Wahl an vorstand@djkannen.de oder ruft an 0173 9964141. Das Ergebnis wird auf der Jahreshauptversammlung am 29.04.2016 diskutiert und beschlossen.

Eurer Vorstand

Susanne Fuchs | Johannes Balke



A D L E R

A P O T H E K E

Dr. Werner - Apotheken in Annen

Stockumer Straße 21, 58453 Witten-Annen

www.adler-apotheke-annен.de

kostenloses Service Telefon:

0800 58453 00

seit 137 Jahren in Annen

seit 2007 im Centrovital



M I L A N

A P O T H E K E

Dr. Werner - Apotheken in Annen

Annenstr. 151, 58453 Witten-Annen

www.milan-apotheke-annен.de

kostenloses Service Telefon:

0800 58453 01



LEICHTATHLETIK

ABTEILUNGSLEITER: DANIEL KRAUSE (Tel. 0 23 02/42 45 26)

20. November Weihnachtsschießen

Die Weihnachtsfeier der über 16-jährigen Mitglieder der Leichtathletikabteilung fand wie jedes Jahr bei den Schützen des SV Borbach statt – dieses Mal im Vergleich zum Vorjahr mit guter Beteiligung. Nachdem die 33 Teilnehmer sich mit Hirschbraten und diversen leckeren Beilagen gestärkt hatten, ging es auf die Schießanlage. Zunächst wurde auf eine Distanz von 20 Meter geschossen, danach auf die Ehrenscheibe auf 50 Meter. Bei den Männern konnte sich Daniel Krause mit 46 Punkten knapp vor Robin Timmer (45 Punkte) durchsetzen. Um den dritten Platz (43 Punkte) gab es ein Stechen zwischen Patrick Berg und Jörg Kranz, das Patrick mit einem Punkt Vorsprung für sich entscheiden konnte. Bei den Frauen gewann Tania Kranz ebenfalls mit 46 Punkten und einem Punkt Vorsprung vor der Zweitplatzierten Kordula Magiera, die sich im Stechen gegen die damit drittplatzierte Celina Römer, die zum ersten Mal dabei war, durchsetzte. Alle Gewinner erhielten Präsente. Die obligatorische Fleischwurst als Trost für den letzten Platz bekamen Michael Sell bei den Männern und Britta Ehrhardt bei den Frauen. Frauke Viebahn gewann die Ehrenscheibe.

Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei den Borbachschützen für die gute Betreuung und hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr wieder zu Gast sein dürfen.



Die Gewinner: Kordula, Britta, Michael, Celine, Robin, Daniel, Patrick, Tania, Frauke

Schülerehrung der Fachschaft Leichtathletik

Traditionell lädt die Fachschaft Leichtathletik nach der Saison die besten Schüler der Stadtmeisterschaften zur Ehrung inkl. Pizzaessen ein.

Die DJK-Athleten erhielten folgende Auszeichnungen: Einen Pokal für die meisten Stadtmeisterschaftstitel bekamen Julian Schmid (11 Titel) sowie Sara Meller (9 Titel). Des Weiteren wurden für 6–9 Titel geehrt: Abi Gaëlle Ngo Wenang, Benni Madu und Florian Schalla.

Der Jugendförderpreis 2015 wurde an Luzie Stahlschmidt für ihre Leistungen im Block Wurf vergeben. Bei den Deutschen Blockmeisterschaften U16 belegte sie den 5. Platz, aktuell hält sie auch den Stadtrekord in ihrer Klasse.



20. Dezember Hallensportfest Dortmund

Beim ersten Hallensportfest der Saison in Dortmund kam die beste Leistung des Tages von Celina Römer, die sich über die 200 m das Ticket zu den Westfalenmeisterschaften sicherte. Sie gewann ihren Zeitlauf in 27,92 s und lag damit in der Gesamtwertung auf dem 13. Platz – angesichts von 62 Teilnehmern, z. T. auch aus dem Ausland, eine gute Platzierung.

Ebenfalls gute 200 m-Leistungen zeigten Karen Semm (28,69 s), Nejla Curo (28,96 s) und Sophie Kaip (29,06 s), die alle eine neue Bestleistung über diese Distanz aufstellten.

Eine gute Platzierung erreichte auch Annika Wellenkötter im Weitsprung der Frauen. Mit 4,78 m sprang sie nur knapp unter Bestleistung. Sina Caspers belegte im Kugelstoßen der Frauen den 6. Platz mit 11,02 m. Pauline Feller zeigte ihr bestes Ergebnis über die 60 m. Mit 8,86 sec blieb sie nur knapp unter ihrer Bestleistung.

3. Januar Hallensportfest Dortmund

Erster Staffeltest erfolgreich bestanden – das war das Fazit der zwei Staffeln der StG Annen-S04-Lanstrup, die beim Sportfest in der Dortmunder Körnig-Halle an den Start gingen. Sieben Athletinnen der DJK und eine von Teutonia Lanstrup bildeten zwei Staffeln, jeder der Läuferinnen hatte eine Strecke von 200 m zu bewältigen. Beide Staffeln

zeigten im Wettkampf, dass sie die zuvor durchgeführten Wechseltrainings gut umsetzen konnten.

Die erste Staffel in der Besetzung Karen Semm, Nejla Curo, Sophie Kaip und Celina Römer lief auf den 2. Platz vor. Ihre Zeit: 1:53,46 min. Eine bessere Zeit wurde durch turbulente Szenen beim zweiten Wechsel verhindert, nachdem die gegnerische Staffel aus Wesseling die Startgemeinschaft-Staffel beim Wechsel behinderte, was sogar zum Sturz von Nejla Curo führte. Letztlich wurde das Team aus Wesseling auch wegen Behinderung disqualifiziert. Die zweite Staffel mit Antonia Ryborz, Sophia Lischka, Sophia Niemeyer und Michelle Müller konnte sich aus dem Chaos im Wechselraum heraushalten und belegte in 1:59,66 min den 6. Platz.

Zuvor waren fünf der Mädchen bereits im Einzel über die 200 m gestartet und zeigten gute Zeiten: Celina Römer 28,43 s, Karen Semm 28,77 s, Michelle Müller 29,83 s, Sophia Niemeyer 30,84 s und Sophia Lischka 31,29 s.



Celina Römer, Sophia Kaip, Nejla Curo, Karen Semm, Michelle Müller, Sophia Lischka, Antonia Ryborz und Sophia Niemeyer (von links nach rechts)

10. Januar **NRW Seniorenhallenmeisterschaften, Düsseldorf**



Sechs unserer Senioren haben an den NRW

Seniorenhallenmeisterschaften in Düsseldorf teilgenommen. Erfolgreichste Athletin war Frauke Viebahn, die in ihrer Altersklasse W55 ungefährdet drei Siege einfahren konnte. Der Beginn war zwar etwas holprig: Im Weitsprung hatte sie Probleme, das Brett zu tref-

Haben Sie Probleme mit Ihrer EDV?

Suchen Sie Unterstützung im LAN-Management?

Möchten Sie Standardsoftware effektiver einsetzen?

Benötigen Sie Branchenlösungen?

TED

Software

Johannes Balke

Dachsweg 8 · 58454 Witten

Tel. 0 23 02 / 69 85 25

Fax 0 23 02 / 69 85 26

Wir liefern Unterstützung.

Wir entwickeln Netzwerkkonzepte mit IBM LAN,
Novell NetWare oder Microsoft Windows NT.

Wir schulen Sie im Umgang mit dem Computer und
im Gebrauch von Standardsoftware.

Wir bieten kaufmännische Komplettlösungen.

fen, sodass sie schließlich mit 4,02 m weit unter ihren Möglichkeiten blieb. Im anschließenden 200 m-Lauf zeigte sie dann jedoch ihre gute Form und lief mit großem Vorsprung in 29,93 s ihre zweitbeste jemals gelaufene Zeit. Auch im Hochsprung, ihrer Paradedisziplin, konnte sie mit 1,46 m eine sehr gute Höhe erzielen. Sie versuchte sich zwar an 1,49 m – das wäre dann ein neuer deutscher Hallenrekord gewesen –, aber das klappte noch nicht ganz.

Auch Christine Wenzel (W50) war mit ihren Leistungen und Platzierungen sehr zufrieden. Sie gewann ungefährdet das Kugelstoßen mit einer guten Weite von 12,13 m sowie den Hochsprung mit 1,34 m. Im Weitsprung konnte sie sich noch im letzten Versuch auf 4,04 m steigern und damit auf den 3. Platz. Britta Erhardt (W50) kam mit 3,91 m direkt hinter Christine auf den 4. Platz. Im Kugelstoßen belegte sie mit guten 9,81 m Platz 3.

Tania Kranz (W45) sprang 3,88 m weit (Platz 5) und lief die 60 m in 9,34 m (Platz 7). Kornelia Tytko (W55) stieß die Kugel auf gute 8,53 m und erzielte damit Platz 4. Michael Priemer (M55) kam im Kugelstoßen mit 8,84 m auf Rang 9.

16. Januar Offene Thüringer Senioren-Hallenlandesmeisterschaften, Erfurt



Frauke Viebahn zog es in das winterlich verschneite Mitteldeutschland zu den Thüringer Hallen-Landesmeisterschaften der Senioren in Erfurt. Die Hochspringerin hatte bereits eine Woche vorher in Düsseldorf den Titel der NRW-Landesmeisterin in der Altersklasse W55 gewonnen. Ihren, zusammen mit einer Rostockerin gehaltenen, deutschen Hallenrekord von 1,48 m hatte sie dabei nicht

ganz erreicht. In der gut gefüllten Erfurter Leichtathletikhalle waren daher die Vorbereitungen auf die

Frauke Viebahn mit ihrem neuen Deutschen Hallenrekord

Deutschen Meisterschaften im Februar, an gleicher Stelle, und ein neuer Rekordversuch durchaus erklärtes Ziel. Frauke startete als Westfälin außerhalb der Wertung und stieg erst bei 1,35 m in den Wettbewerb ein. Alle Höhen bis 1,46 m wurden jeweils souverän im ersten Durchgang genommen, bis nur noch eine Konkurrentin der Altersklasse W30 übrig blieb. An den magischen 1,49 m scheiterte Frauke beim ersten Mal knapp, konnte jedoch den Anlauf optimieren, Nerven behalten und überspringen. 1,49 m – neuer deutscher Hallenrekord in der W55!

16. Januar Westfälische Hallenmeisterschaften, Dortmund

Novum in der Helmut-Körnig-Halle in Dortmund: Erstmals wurden die Westfälischen Meisterschaften der U18, U20 und der Männer und Frauen zusammen ausgetragen. Aber die Verantwortlichen hatten einen guten Zeitplan gestrickt, sodass alle Wettbewerbe problemlos durchgeführt werden konnten. Wir hatten zwei Einzelstarterinnen und drei Startgemeinschaft-Staffeln gemeldet. Direkt am frühen Morgen musste Sina Caspers ran. Sie hatte sich für das Kugelstoßen der Frauen qualifiziert. Mit 11,10 m wurde sie undankbare Vierte, nur 2 cm trennten sie vom dritten Platz.

Den zweiten Einzelstart hatte Celina Römer (U18) über die 200 m. In 27,95 s verfehlte sie ihre Bestzeit nur um drei Hundertstel. Abgesehen vom Start, wo sie etwas Zeit liegen ließ, zeigte sie ein couragiertes Rennen und wurde in der Endauswertung Zehnte.

Bei den 4 x 200 m Staffeln hatte die StG Annen-S04-Lanstrop drei U18-Staffeln gemeldet. Dabei wurden sogar vier Läuferinnen aus der U16 hochgezogen. Ein sehr junges Team also, was Staffeltrainer Patrick Berg an den Start schickte.

Die erste Staffel mit Isabelle Winter (S04), Celina Römer, Nejla Curo (beide DJK) und Laura Stratmann (Lanstrop) belegte einen guten 7. Platz – angesichts von 19 gestarteter Staffeln ein beachtliches Ergebnis. Ihre Zeit: 1:51,48 min – knapp 2 Sekunden schneller als noch bei einem Sportfest 14 Tage zuvor.

Die zweite Staffel mit Antonia Ryborz (Lanstrop), Sophie Kaip, Michelle Müller (beide DJK), und Lisa-Marie Hupe (Lanstrop) konnte das Staffelholz leider nicht ins Ziel bringen und schied aus. Beim zweiten Wechsel herrschte durch die Kampfrichter verursachtes Chaos, sodass Michelle Müller etwas zu früh los lief und Sophie Kaip den Stab nicht mehr im Wechselraum übergeben konnte.

Ein schönes Rennen zeigte auch die 3. Staffel, die den 17. Platz belegte. Lea Hartwig, Sophia Lischka, Sophia Niemeyer (alle DJK) und Lea Bergmann (Lanstrop) benötigen für die vier Hallenrunden 1:58,25 min.

Am Ende des Wettkampftages konnte Patrick Berg ein positives Resümee ziehen: „Auch wenn noch nicht alle Wechsel zu 100 % funktioniert haben, bin ich doch zufrieden. Die Mädchen haben noch wenig Staffel-Erfahrung in der Halle, das ist immer schwieriges Terrain da in der Wechselzone. Ich bin optimistisch, was die Zukunft dieses jungen Teams angeht.“

17. Januar Hallensportfest, Dortmund

Auch unsere U16-Leichtathleten starteten in Dortmund in die Hallensaison. Die Teilnehmerfelder in der Körnig-Halle waren wie immer gut besetzt, teils sogar mit Athleten aus den Niederlanden. Trotzdem stand Alex Koch (M14) gleich zweimal auf dem Treppchen. Obwohl seine Technik noch nicht ganz ausgereift ist, übersprang Alex in seinem ersten Hochsprungwettkampf 1,50 m. Da er sich bis zum Ausscheiden keinen Fehlversuch geleistet hatte, landete er am Ende auf dem zweiten Platz und knackte gleichzeitig die B-Norm für die Westfälischen Meisterschaften. Anschließend lief Alex die 60 m, gewann seinen Vorlauf souverän in 7,85 s und qualifizierte sich damit für das Finale. Hier konnte er sich noch einmal steigern und siegte in 7,82 s – eine Zehntelsekunde vor dem zweitplatzierten Miron Ceridas aus Bochum. Mit seiner Siegeszeit pulverisierte er zudem die A-Norm der Westfälischen, die bei 8,50 s liegt.

Auch Florian Schalla (M14) startete im 60 m Sprint und erreichte nach einem nicht so gelungenen Start in seinem Vorlauf den 4. Platz. Für das Finale hat es zwar nicht ge-

reicht, jedoch konnte er mit seiner Zeit von 8,61 s die B-Norm für die Westfälischen Meisterschaften knacken – und die A-Norm ist sicher auch noch erreichbar.

30. Januar Hallenvergleichswettkampf, Gevelsberg



Unsere Athleten der Altersklassen U12–U16 sind beim alljährlichen Hallenvergleich in Gevelsberg angetreten, um sich mit der Konkurrenz des TSV Hagen 1860, des VfL Gladbeck 1921, der SG Eintracht Ergste sowie dem Ausrichter der SE Gevelsberg zu messen.

In Gevelsberg zeigte die Altersklasse U12 gute Leistungen. Bei den Jungen konnte Gero Bessler (M10) sich sowohl im 30 m Lauf als auch im 30 m Hindernislauf gegen die Konkurrenz durchsetzen und gewann beide Disziplinen souverän. Inga Grasedieck (W11) sprang im Hochsprung über 1,16 m und steigerte ihre persönliche Bestleistung um ganze 11 cm. Damit belegte sie den dritten Platz. David Kubitzski (M11) startete eine Altersklasse höher im Kugelstoßen. Trotz des Altersunterschiedes konnte er diese Disziplin mit 5,98 m für sich entscheiden. Florian Wallbruch, ebenfalls M11, wurde im Hindernislauf Zweiter. Bei den 30 m Läufen brachten die Mädchen der U12 durchweg gute Leistungen. Calista Tourtellot (W10), erst seit einigen Wochen bei der Leichtathletik, zeigte bei ihrem ersten Wettkampf ihre Stärke im Sprint und belegte mit einer Zeit von 5,6 s Platz 2. Auch Katharina Brink, Emma Madu und Pia Wedig erwischten einen guten Lauf und belegten die Plätze 3–5. Amelie Hühn (W11) belegte im 30 m Lauf sowie im

Hindernislauf Platz 3. Mia Eckartz und Emma Madu gingen zum ersten Mal beim Hochsprung an den Start. Mia übersprang dabei 1,00 m und Emma konnte noch eine weitere Höhe von 1,04 m überspringen. Damit belegten sie die Plätze 2 und 4 in ihrer Altersklasse. Beim abschließenden Staffellauf belegte sowohl die Mädchenstaffel (Amelie Hühn, Calista Tourtelot, Mia Eckartz und Inga Grasedieck) als auch die Jungenstaffel (Gero Bessler, Florian Wallbruch, David Kubitzski und Enrico Gerbracht) Platz 3. In der Altersklassenwertung landete die Mädchenmannschaft auf Platz 3, die Jungen schafften es mit ihren Leistungen auf Platz 2.

Für die U14 Jungenmannschaft starteten vier Athleten. Benny Madu konnte in der Altersklasse M12 drei Siege erringen. Im Hochsprung übersprang er 1,32 m und scheiterte nur knapp an 1,36 m. Den 30 m Sprint konnte er in 5,3 s und den 35 m Hürdenlauf in 6,9 s für sich entscheiden. Im Kugelstoßen wurde er mit 5,86 m Zweiter. Erik Schröder sicherte sich knapp dahinter den dritten Platz mit 4,75 m. Im 30 m Sprint erreichte Erik einen guten zweiten Platz mit 5,4 s.

In der Altersklasse M13 wurde Marcel Gerbracht in 5,2 s über 30 m Vierter, Philipp Narz lief 5,6 s und wurde Neunter. Marcel ging auch im Hochsprung an den Start und wurde mit einer übersprungenen Höhe von 1,24 m Dritter, im Hürdenlauf erreichte er in 7,8 s den sechsten Platz. Im Kugelstoßen wurde er mit 4,21 m Zehnter, knapp vor Philipp Narz, der mit 4,20 m Elfter wurde. In der Staffel behaupteten sich die Jungs gut und wurden Zweiter. In der Mannschaftswertung erreichten sie letztendlich einen guten zweiten Platz.

In der Klasse U14 der Mädchen starteten krankheits- und verletzungsbedingt nur zwei Athletinnen. Umso beachtlicher ist der dritte Platz, den Fatoumata-Yebhe Diallo und Aslin Aydogan in der Mannschaftswertung erringen konnten. Im 30 m Lauf belegten beide zeitgleich in 5,3 s den sechsten Platz. Über die 35 m Hürden wurde Yebhe in guten 7,6 s Vierte und Asli in 8,1 s Fünfte. Mit einer übersprungenen Höhe von 1,12 m belegte Asli den dritten Platz im Hochsprung. Im Kugelstoßen sicherte sich Yebhe mit 5,80 m den dritten Platz, Asli wurde mit gestoßenen 6,02 m Sechste. In der Staffel bekamen die beiden Unterstützung von zwei Athleten aus der U12 Klasse. Zusammen erliefen sie in 1:04 min den vierten Platz.

Auch die Jungen der U16-Trainingsgruppe hatten eine schwere Aufgabe vor sich. Wie die Athletinnen der U14 gingen auch Felix Wallbruch (M14) und Kevin Gora (M15) zu zweit an den Start. Felix erwies sich dabei als wichtiger Punktesammler, er startete in allen Disziplinen. So konnte Felix unter anderem im Hochsprung mit übersprungenen 1,40 m und auch im Hürdenlauf jeweils einen guten zweiten Platz erkämpfen. Kevin konnte hingegen im 30 m Sprint mit starken 4,40 s die Konkurrenz dominieren. In der abschließenden Rundenstaffel bewiesen die Blau-Weißen Athleten erneut Mannschaftsgeist, so sprangen spontan Marcel und Benny ihren älteren Vereinskameraden zur Seite und ermöglichten eine Staffelerwertung.

Für die U16-Mädchen vertraten vier Athletinnen in der Altersklasse W14 die Vereinsfarben. Emily Isemann lief gleich im ersten Wettbewerb über die Hürden auf Platz 1 und konnte auch über die 30 m Flachsprint mit einem zweiten Platz überzeugen. Weitere wichtige Mannschaftspunkte sammelte Emily mit ihrem Sieg im Hochsprung. Hier übersprang sie sehr gute 1,44 m und verfehlte damit sogar nur um 2 cm die Norm für die Westfälischen Meisterschaften. Luisa Preuß gewann in der Konkurrenz das Kugelstoßen mit neuer persönlicher Bestleistung von 8,73 m und stieß damit mehr als 60 cm weiter als die Zweitplatzierte. Lina Netz steigerte sich im Hochsprung auf übersprungene 1,28 m und konnte mit diesem Ergebnis sowie auch im Hürdenlauf einen stolzen dritten Platz erkämpfen. Das Quartett wurde durch Lale-Merve Bayazit komplettiert. Auch Lale sam-

melte wichtige Punkte für die Mannschaftswertung, so konnte sie am Ende unter anderem mit 7,16 m einen dritten Platz im Kugelstoßen aufweisen. In der Gesamtwertung schaffte es das männliche Duo auf Platz 3, die Mädchen sicherten auch in dieser Klasse einen weiteren zweiten Platz für den Verein. Aus allen Altersklassenwertungen wurde im Anschluss eine Vereinswertung erstellt. Dank der zahlreichen guten Einzelleistungen und den darauf resultierenden Klassenwertungen konnte die DJK-Mannschaft in der Gesamtwertung auf dem sicheren zweiten Platz landen.

31. Januar Hallensportfest, Dortmund



Felix, Alex, Finn und Florian

Bei einem Hallensportfest in Dortmund erzielten unsere Athleten gute Leistungen. Insbesondere Alex Koch (M14) konnte erneut seine Dominanz über die 60 m Sprintstrecke beweisen und gewann in 7,79 s – nur knapp unter seiner persönlichen Bestleistung (7,72 s), die er vor zwei Wochen aufgestellt hatte. Im Hochsprung konnte

er sich um eine Höhe verbessern und beendete mit übersprungenen 1,55 m den Wettkampf auf Platz 2; der Sieger hatte die gleiche Höhe, aber weniger Fehlversuche. Florian Schalla (M14) startete erneut über die 60 m, um nach der B-Norm auch die A-Norm für die Westfälischen Meisterschaften zu knacken. Dies gelang ihm auch mit 8,42 s (Platz 14 von 36 Sprintern). Im Kugelstoßen stieß er zum ersten Mal die schwerere 4 kg Kugel, da er beim Wettkampf der M15 teilnahm, kam sogar mit 8,83 m auf den 9. Platz.

Finn Specht (M14) lief über die 60 m ein gutes Rennen in 8,72 s, nur knapp über der B-Norm. Im Weitsprung verbesserte er sich auf 4,59 m (Platz 11) und ist damit auch noch in realistischer Quali-Reichweite.

Felix Wallbruch (M14) beendete die 60 m in neuer persönlicher Bestleistung von 9,03 s, lag aber im Weitsprung weit unter seinen Erwartungen (3,93 m).

Neben den Jungen gingen auch die Mädchen der U18 in der Körnig-Halle gegen große Konkurrenz an den Start. Alle drei zeigten ein gutes Rennen und liefen die 200 m in neuer Bestzeit. Die schnellste war Nejla Curo in 28,74 s (Platz 9), dahinter kam Michelle Müller in 29,55 s auf Platz 11 und Sophia Niemeyer in 30,15 s auf Platz 17. Michelle lief zudem über die 60 m ebenfalls neue Bestleistung und kam in 8,89 s ins Ziel.

31. Januar DJK-Neujahrsempfang

Beim Neujahrsempfang unseres Vereins wurden die Senioren im Rahmen eines unterhaltsamen Programms mit Sektempfang, Vortrag und musikalischer Darbietung geehrt. Frauke Viebahn und Christine Wenzel erhielten für ihre Leistungen im Jahr 2015 die goldene DJK-Ehrendnadel. Mit der silbernen DJK-Ehrendnadel wurde die W30-Mannschaft

für ihren 2. Platz bei der Team-DM ausgezeichnet. Zur Mannschaft gehören Britta Ehrhard, Christiane Linden, Kordula Magiera, Tania Kranz, Silke Holstein, Frauke Viebahn und Christine Wenzel.

13. Februar Deutsche Seniorenhallenmeisterschaften, Erfurt



Fünf Starts, vier Medaillen – das ist die Ausbeute von Frauke Viebahn und Christine Wenzel bei den Deutschen Seniorenhallenmeisterschaften in Erfurt. Frauke Viebahn sicherte sich im Hochsprung mit 1,45 m und einer makellosen Serie die Goldmedaille in der W55. Die eigentlich recht starke Konkurrenz schwächelte etwas, sodass Frauke ungehindert zum Sieg springen konnte. Sie ließ dann noch 1,50 m auflegen – das wäre dann eine erneute Steigerung des Deutschen Hallenrekordes gewesen, den sie erst

drei Wochen zuvor ebenfalls in Erfurt aufgestellt hatte –, aber das war dann am Ende eines langen Tages doch zu viel. Zuvor war sie nämlich bereits im Weitsprung und über 200 m an den Start gegangen. Mit ihrer Weite von 4,43 m – so weit war sie schon einige Jahre nicht mehr gesprungen – war sie zwar äußerst zufrieden, aber für einen Medail­lenrang reichte es bei der äußerst starken Konkurrenz leider nicht. So wurde sie glückliche Vierte. Über die 200 m lief sie eine sehr gute Zeit (30,05 s) und konnte sich damit den dritten Platz und die Bronzemedaille sichern.

Christine Wenzel musste aufgrund einer Achillessehnenreizung im Sprungbein leider auf den Hochsprung verzichten. Ihre Starts im Speerwurf und Kugel waren zum Glück nicht gefährdet. Bei guten Bedingungen warf sie im der Leichtathletikhalle angeschlossenen Erfurter Stadion direkt im ersten Wurf mit 29,87 m nur knapp unter Bestleistung. Diese Weite reichte dann am Ende für den zweiten Platz. Im Kugelstoßen lief es nicht richtig gut, sodass sie mit ihrer Weite von 11,84 m zwar nicht zufrieden war, aber damit trotzdem klar auf den dritten Platz kam und somit ihre zweite Medaille holte.

Platzierungen in der Deutschen Seniorenbestenliste 2015

Die Deutsche Seniorenbestenliste kommt immer erst im Februar heraus, sodass erst jetzt die Platzierungen für das vergangene Jahr vorliegen. Besonders hervorzuheben sind Frauke Viebahn mit drei Platzierungen unter den ersten 10 und dem ersten Platz im Hochsprung, Christine Wenzel, ebenfalls mit drei Platzierungen unter den ersten 10, Jörg Kranz mit seinem dritten Platz im Stabhochsprung sowie Britta Ehrhardt als Achte über 80 m Hürden.

M45 Jörg Kranz 3. Stabhoch (3,80 m)

M55 Volker Jedrysiak 35. Kugel (11,25 m)

W40 Christiane Linden 17. Hoch (1,31 m), 32. Weit (4,19 m), 44. 100 m (14,7 s)

W40 8. 4 x 100 m mit Britta Erhard, Christiane Linden, Tania Kranz, Christine Wenzel

W45 Tania Kranz 16. 80 m Hürden (14,99 s), 38. Speer (23,99 m), 44. Weit (4,22 m), 48. Hoch (1,22 m)

W45 Carmen Seinwill 21. Hoch (1,31 m), 44. Kugel (9,05 m), 44. Diskus (25,03 m)

W50 Britta Ehrhardt 8. 80 m Hürden (14,52 s), 17. Speer (27,90 m), 26. Weit (4,07 m), 26. Hoch (1,26 m), 44. 100 m (15,35 s), 49. Kugel (9,60 m)

W50 Christine Wenzel 4. 80 m Hürden (14,00 s), 4. Kugel (12,35 m), 6. Hoch (1,40 m), 11. Speer (30,22 m), 17. Weit (4,28 m), 19. Diskus (27,24 m)

W55 Frauke Viebahn 1. Hoch (1,50 m), 3. 100 m (14,32 s), 4. Weit (4,35 m), 44. Kugel (7,96 m)

W55 Kornelia Tytko 21. Speer (18,65 m), 23. Diskus (20,88 m), 45. Kugel (7,95 m)

Armbrusters Hoflädele



Urlaub auf dem Bauernhof

Obst- und Ferienhof

Hausbrennerei • Selbstvermarktung

Wolfgang Armbruster • Alte Landstraße 6 • 77723 Gengenbach
Ortsteil Reichenbach • Telefon 07803 / 3235 • Fax 07803 / 980058

Email: info@hoflaedele.de • Internet: www.hoflaedele.de

Kontaktadresse: Willy Tepel, Tel. 63588

Souverän

Unverkennbar ein Klassiker



Hochwertiger Kolbenfüllhalter
mit großer handgearbeiteter,
fein ziselierter 18-Karat-Goldfeder.
Auch als Kugelschreiber, Roller
und Drehbleistift erhältlich.



**PRO
BÜRO &
KOPIER** **G
M
B
H**

Marktstraße 5 · 58452 Witten
(vormals Lemkuhl)

sedus

swing up

Nur für Bewegter!



swing up bringt mehr Bewegung ins Büro und holt damit die Basis für körperliches und geistiges Wohlbefinden an den Arbeitsplatz. Sein harmonisches Gesamtkonzept interpretiert ursprüngliche Bewegungsabläufe als wichtige Voraussetzung des Gesundbleibens. www.sedus.com



SCHÜSSLER
Objekteinrichtungen

Schüssler Objekteinrichtungen GmbH
Eisenhüttenweg 7
44145 Dortmund
Tel.: 0231 / 861077-0
Mail: info@schuessler.works